

Chemnitz, 11. Dezember 2020

## **Bewerbungsfrist für Stefan-Heym-Förderpreise verlängert**

### **Einreichungen bis 15. März 2021 möglich**

Die Bewerbungsfrist für die im Juli 2020 ausgelobten Internationalen Stefan-Heym-Förderpreise wird bis zum 15. März 2021 verlängert. Die Corona-Pandemie hat Schüler:innen, Studenten:innen, Forscher:innen sowie Publizist:innen und ganz besonders die Kreativwirtschaft in diesem Jahr vor ungeahnte Herausforderungen gestellt. Die reguläre Projektarbeit war für viele 2020 nicht wie üblich möglich. Die Stadt Chemnitz reagiert auf diese Situation und verlängert die Bewerbungsphase. Interessent:innen haben nun mehr Zeit, ihre Ideen und Projekte unter den erschwerten Pandemiebedingungen zu konkretisieren und eine Bewerbung einzureichen. Über die Vergabe der Förderpreise entscheidet das Kuratorium zur Vergabe des Internationalen Stefan-Heym-Preises der Stadt Chemnitz Ende März 2021.

Die Förderpreise im Gesamtwert von 20.000 Euro werden in Form eines anteiligen Preisgeldes zusätzlich zum Internationalen Stefan-Heym-Preis vergeben. Gewürdigt werden insbesondere Projekte und Initiativen im Bereich von Wissenschaft, Kunst, Kultur und Forschung bzw. Nachlasspflege, aber auch publizistische und dokumentarische Arbeiten, Stipendien oder Projekte von und mit Schülern:innen bzw. Studenten:innen.

Bewerben können sich Personen, Initiativen, Institutionen, private und öffentliche Einrichtungen und Vereine. Die Projekte sollen innerhalb der rund drei Jahre bis zur nächsten Verleihung des Stefan-Heym-Preises umgesetzt werden. Mit der Bewerbung müssen eine Beschreibung des Projektes (max. zwei Seiten im Format DIN A4), ein Kosten- und Finanzierungsplan, ein Plan für die Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt und ein Zeitplan eingereicht werden.

Informationen zum Internationalen Stefan-Heym-Preis der Stadt Chemnitz und den Förderpreisen:  
[www.stefan-heim-preis.de](http://www.stefan-heim-preis.de)